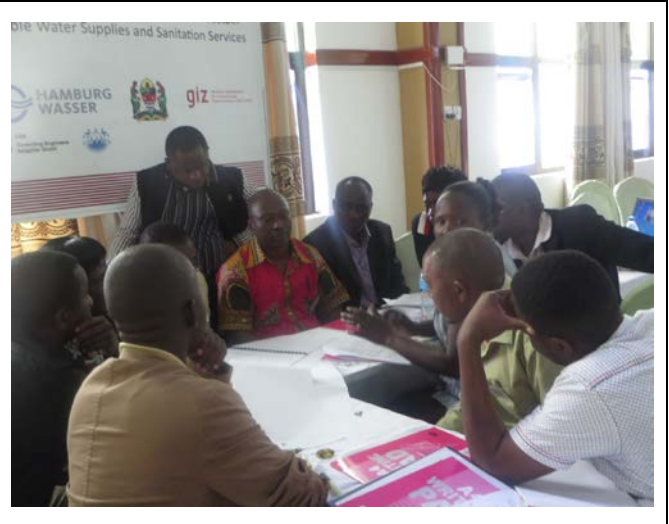


Betrieb und Management Trink- und Abwasser

Kapazitätsentwicklung der Wasserver- und Abwasserentsorgungsbehörden (WSSA's) in Tansania



Kernkomponente des Wassersektor-Reformprogramms ist es, die institutionellen und personellen Kapazitäten in den tansanischen Wasserver- und Abwasserentsorgungsbehörden zu verbessern. Behörden auf lokalem und nationalem Niveau sollen gestärkt werden, um ihre Dienstleistungen geschäftsorientiert erbringen zu können.

Insbesondere Manager, technische und kaufmännische Führungskräfte sowie andere leitende Mitarbeiter sollen in einer Vielzahl von Maßnahmen innerhalb ihrer Bereiche geschult werden - mit dem Ziel einer zuverlässigen, nachhaltigen und bezahlbaren Dienstleistung im Bereich Wasserver- und Abwasserentsorgung.

Das Projekt umfasst mehr als 120 WSSAs, die besonders bei der Mindestversorgung der ärmsten Bevölkerungsschicht Probleme haben, und trägt somit auch zur Umsetzung der Millennium Development Goals bei.

Folgende Kapazitätsentwicklungsmaßnahmen wurden von CONSULAQUA angeboten:

- Face-to-Face-Workshops (5 aufeinander folgende Trainings mit Umsetzungsphase dazwischen) bezogen auf alle übergreifenden Bereiche
- Coaching durchgeführt von Personal anderer Betreiber, die bereits bessere Dienstleistungen erbringen
- Studienreisen (international und regional)
- Einbeziehung von Interessengruppen, um Entwicklungen und Prozesse zu erleichtern
- Ausbildung von Vorstandsmitgliedern der WSSAs und die Entwicklung von Leitlinien für den Betriebsvorstand
- Regionale Treffen (Austausch, Peer-to-Peer-Learning, Identifizieren von Möglichkeiten der gegenseitigen Unterstützung)
- Einsatz von neuen Medien/Kommunikationstechnologien und interaktiven Plattformen
- Stärkung von ATAWAS, dem Verband für Wasserversorger

Auftraggeber:

GIZ – Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit

Finanzierung durch:

GIZ – Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit

Daten:

Projektumfang:	1.754.705,00 Euro
Projektpartner:	CES GmbH, NWSC Uganda
Projektzeitraum:	2013/2015
Zielbevölkerung:	12.000.000

Expertise:

- Eine Teamleiterin von HAMBURG WASSER mit internationaler Erfahrung im Bereich Kapazitätsentwicklung und Kenntnissen des tansanischen Wasserprogramms als ehemalige GIZ-Beraterin
- Ein nationaler Assistenz-Teamleiter: Ingenieur mit langjähriger Erfahrung im Wassersektor (CES)
- Ein Team von regionalen, internationalen Kurzzeitexperten aus Deutschland und Uganda, sowie ausgebildete regionale und nationale Trainer
- Darüber hinaus ermöglicht die HAMBURG WASSER Mitgliedschaft in der strategischen Allianz für Wasserverlustreduzierung (STA) die Integration spezifischer WLR Kenntnisse in diesem Projekt

Um die individuelle und die gesamte Verbesserung der WSSAs im Rahmen des Programms zu bewerten, wird eine kontinuierliche Überwachung und Evaluation durchgeführt.